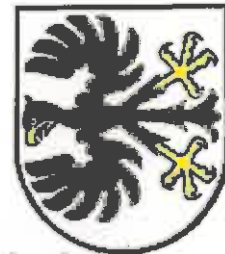


M

itteilungsblatt



Ausgabe Nr. 07 vom 31. Juli 2009

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Beat Thommen, Tel. 061 935 95 92

Einwohnerdienste

Manuela Schweizer, Tel. 061 935 95 94

Finanzen

Andrea Schäublin, Tel. 061 935 95 91

Kauffrau

Salome Alonso, Tel. 061 935 95 90

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:

19. August 2009, 12.00 Uhr

Inserat 1 Seite Fr. 120.00

Inserat 1/2 Seite Fr. 60.00

Inserat 1/4 Seite Fr. 30.00

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit
Gemeindepräsident

Markus Gutknecht, Tel. 061 931 28 04



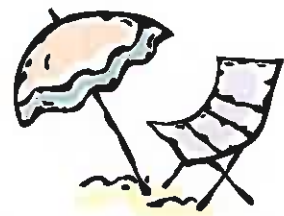
& Ein Pessimist vergisst zu lachen, während ein Optimist lacht um zu vergessen. &

Schalterstunden

Die Gemeindeverwaltung ist vom **29. Juni bis und mit 7. August 2009**

nur am Vormittag von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet

(ausserhalb dieser Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung)



Herzliche Gratulation!

Salome Alonso und Sven Brander

Auf unserer Titelseite sind diesmal unsere erfolgreichen Lernenden abgebildet. KV-Lernende Salome Alonso hat ihre Lehrabschlussprüfung als Kauffrau E-Profil (Note 4.5) erfolgreich bestanden. Auch Betriebspraktiker-Lehrling (Fachrichtung Werkdienst) Sven Brander hat seine Lehre erfolgreich mit Rangauszeichnung (Note 5.3) abgeschlossen. Wir danken Salome Alonso und Sven Brander für ihre geleistete Arbeit in der Gemeinde Ziefen und wünschen ihnen für die private und berufliche Zukunft nur das Beste. Der Lehrvertrag der beiden endet per 13. August 2009.

1. Augustfeier – Verein für Heimatpflege

In diesem Jahr findet wiederum eine 1. Augustfeier statt. Organisiert wird sie vom Verein für Heimatpflege und findet ab 18.00 Uhr in der Ausmatt (Niklaus Recher) statt.

Vereinsempfang

Der diesjährige Vereinsempfang findet am Sonntag, 13. September 2009 um 19.30 Uhr bei der Schulanlage Eien statt. Weitere Informationen erhalten Sie im nächsten Mitteilungsblatt.

Finanzausgleich 2009

Die Gemeinden werden mit Auszug Nr. 952 aus dem Protokoll des Regierungsrates vom 23. Juni 2009 über den Finanzausgleich 2009 informiert. Für Ziefen wurde der Finanzausgleich für das Jahr 2009 mit Fr. 1'500'000.— budgetiert, der effektive Finanzausgleich beträgt nun aber Fr. 1'744'169.— (2008: Fr. 1'622'033.—), d.h. ein Plus von Fr. 244'169.— gegenüber dem Budget.

Der Finanzausgleich ist höher als budgetiert, dafür liegen die Steuereinnahmen zurzeit unterhalb des Budgets. Nähere Details zum Finanzausgleich 2009 finden Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Auflösung Sozialhilfebehörde Ziefen

Per 1. Juli 2009 nahm die regionale Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental (rSHB) ihre Arbeit auf. Daher wurde per 30. Juni 2009 die Sozialhilfebehörde Ziefen aufgelöst. Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern Anita Rietz-Hunziker, Kathy Gallo-Schlumpf, Sabine Ott-Wolff und Susann Oser Marti, sowie dem Gemeinderatsvertreter, Gemeinderat Patrick Vögtlin, ganz herzlich für ihre jahrelange Arbeit in dieser Behörde. Die Verabschiedung der Mitglieder der Sozialhilfebehörde findet anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. September 2009 statt.

Ziefner Mitglied der regionalen Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental (rSHB)

Der Gemeinderat hat Kathy Gallo-Schlumpf als Ziefner Mitglied der regionalen Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental (rSHB) gewählt. Mit der total revidierten Gemeindeordnung ist neu der Gemeinderat Wahlbehörde für dieses Behördenmitglied. Der Gemeinderat ist erfreut, dass damit ein bisheriges Mitglied der lokalen in die regionale Sozialhilfebehörde wechselt. Damit ist auch eine gewisse Kontinuität in dieser neuen Behörde gewährleistet.

Sprayerien Gemeindehaus

In der Nacht vom 4./5. August 2008 wurde eine Fassade des Gemeindehauses versprayed. Der Gemeinderat hat damals eine Anzeige gegen Unbekannt eingereicht. Die Täter konnten ermittelt werden und müssen sich vor der Jugendanwaltschaft verantworten.

Erwahrung Ersatzwahl Dorfmuseumskommission vom 9. Juni 2009

Innert der Frist von 3 Tagen sind keine Beschwerden eingegangen. Deshalb hat der

Gemeinderat die Wahl von Sandra Rosset-Petschenig und Dominik Stohler in die Dorf-museumskommission für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2012 erwahrt. Der Gemeinderat gratuliert zu dieser Wahl und wünscht den beiden viel Erfolg in ihrer neuen Funktion. Dominik Stohler hat gleichzeitig mit dem Amtsantritt auch das Präsidium der Dorf-museumskommission übernommen.

Erwahrung Ersatzwahl Bürgerkommission vom 19. Juni 2009

Innert der Frist von 3 Tagen sind keine Beschwerden eingegangen. Deshalb hat der Gemeinderat die Wahl von Fritz Recher in die Bürgerkommission für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2012 erwahrt. Der Gemeinderat gratuliert zu dieser Wahl und wünscht ihm viel Erfolg in seiner neuen Funktion.

Arbeitsgruppe "Änderung des Gemeindegesetzes" - Gemeindeverwalter Beat Thommen

Aufgrund einer im Landrat überwiesenen Motion ist das Gemeindegesetz zu ändern. Gleichzeitig kann in die Gemeindegesetzrevision dazu benützt werden, Erkenntnisse aus der Anwendungspraxis zu prüfen und eventuell gesetzgeberisch umzusetzen. Der Regierungsrat hat beschlossen, die Erarbeitung des Entwurfs der Gesetzesänderung gemeinsam mit Gemeindevertreterinnen und -vertretern in einer Arbeitsgruppe vorzunehmen. Der Regierungsrat hat die Arbeitsgruppe bestehend aus zwei Kantons- und vier Gemeindevertretern gewählt, darunter Gemeindeverwalter Beat Thommen.

Neuwahlen von Friedensrichterinnen und Friedensrichter

Für die Amtsperiode vom 1. April 2010 bis 31. März 2014 werden die Neuwahlen für

Friedensrichterinnen und Friedensrichter auf den 29. November 2009 angesetzt. Friedensrichter Roland Hochuli hat sich entschlossen, zu diesen Neuwahlen nicht mehr anzutreten. Damit ist eine Stelle im Friedensrichteramt Kreis 10 (Bubendorf, Lupsingen, Seltisberg und Ziefen) neu zu besetzen.

Konzessionsabgabe EBL

Die Delegiertenversammlung der Elektra Basel-land (EBL) genehmigte die Jahresrechnung 2008, somit kann die EBL die Konzessionsabgabe 2009 ausrichten. Die Gemeinde Ziefen erhält Fr. 5'114.—.

Kadaversammelstelle

Leider werden in letzter Zeit vermehrt vor der Kadaversammelstelle (beim Notschlachtlokal) Tierkadaver einfach hingelegt. Der Gemeinderat weist daraufhin, dass das Abgeben von Tierkadavern kostenpflichtig ist und die Kadaversammelstelle jeweils montags und donnerstags von 17.30 - 18.00 Uhr geöffnet ist. In dringenden Fällen kann der Wasenmeister, Herr Otto Gilgen, telefonisch kontaktiert werden (Tel. 061 931 28 74).

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Hauptabteilung Verkehrssicherheit im Juni 2009

Reigoldswilerstrasse, Fahrtrichtung Reigoldswil, 9. Juni 2009, 13.20 bis 14.50 Uhr, gemessene Fahrzeuge 123, Übertretungen 4 (= 3.3%).

Seewenstrasse, Fahrtrichtung Seewen, 24. Juni 2009, 17.01 bis 18.16 Uhr, gemessene Fahrzeuge 148, Übertretungen 8 (=5.4%).

Hauptstrasse 184, Fahrtrichtung Reigoldswil, 29. Juni 2009, 13.13 bis 14.13 Uhr, gemessene Fahrzeuge 96, Übertretungen 13 (=13.5%).

Gratulationen	<p>Michèle Dürr erreichte an der Abschlussprüfung Dentalassistentin den hervorragenden Notendurchschnitt von 5.3.</p> <p>Stefan Recher erreichte an der Abschlussprüfung Betriebspraktiker (Fachrichtung Werkdienst) den hervorragenden Notendurchschnitt von 5.3.</p> <p>Wir gratulieren den jungen Berufsleuten ganz herzlich zu diesen hervorragenden Resultaten und wünschen ihnen viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.</p>
----------------------	--

Details Finanz- ausgleich 2009	<p>Die Beiträge der Gemeinde Ziefen an den Kanton liegen im Jahr 2009 bei Fr. 455'830.— (2008: Fr. 508'436.—), d.h. Fr. 52'606.— weniger als budgetiert. Die Beiträge der Gemeinden, die diese dem Kanton gemäss den besonderen Bestimmungen einzelner Gesetze zu entrichten haben, werden nach der Finanzausstattung berechnet. Die Finanzausstattung einer Gemeinde entspricht der Summe von Steuerkraft und ungebundenem Finanzausgleichsbeitrag. Bei den Ergänzungsleistungen wird seit dem Jahr 2008 ein Anteil von rund 18,7 Mio. Fr. nach einem separaten Schlüssel verteilt, welcher pro Gemeinde den durchschnittlich in den Jahren 2003 bis 2006 von ihr ausgerichteten Beiträgen an die Bewohner/innen in Alters- und Pflegeheime entspricht, die restlichen Ergänzungsleistungen werden wie die anderen Gemeindebeiträge auch nach der Finanzausstattung auf die Gemeinden verteilt.</p> <p>Falls der neue - vom Landrat bereits genehmigte - Finanzausgleich und das neue Gesetz per 2010 in Kraft treten, wird das geltende Gesetz auf diesen Zeitpunkt hin aufgehoben und es werden im Jahr 2010 keine Subventionen mehr an die Personalkosten des Kindergartens und der Primarschule ausgerichtet.</p> <p>Die Steuerkraft einer Einwohnergemeinde ist definiert als die Summe der Steuern der natürlichen und juristischen Personen bei gewichtetem Steuerfuss und -satz, die mit einem Hochbetagten- und Sozialindex modifiziert ist. Der Hochbetagtenindex beträgt für Ziefen wie bisher 100.6, der Sozialindex neu 102.8 (2008: 102.4). Der Kanton leistet den Einwohnergemeinden, die ungebundene Beiträge erhalten, zweckgebundene Beiträge an die Personalkosten der Lehrerinnen und Lehrer der Kindergärten und der Primarschulen, an die Personalkosten der Schulleitungen sowie an die von ihm anerkannten Kosten für das Schulsekretariat. Der Beitragsatz basiert auf der Steuerkraft und ist mit einem Kinderindex modifiziert. Er beträgt wie bisher 45%, d.h. 55% der Personalkosten der Lehrkräfte Kindergärten und Primarschulen trägt die Einwohnergemeinde Ziefen.</p>									
Sammeldaten Jahr 2009 Papier, Karton, Styropor und Bauschutt	Zeit: 09.00 bis 12.00 Uhr Ort: Werkhof Samstag, 29. August 2009 Samstag, 26. September 2009	Samstag, 31. Oktober 2009 Samstag, 28. November 2009								
Mitteilungsblatt Jahr 2009	<table border="0"> <tr> <td data-bbox="304 1332 845 1657"> <u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 28. August Freitag, 25. September Freitag, 30. Oktober Freitag, 27. November Freitag, 18. Dezember </td> <td data-bbox="845 1332 1407 1657"> <u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 19. August Mittwoch, 16. September Mittwoch, 21. Oktober Mittwoch, 18. November Mittwoch, 09. Dezember </td> </tr> <tr> <td colspan="2" data-bbox="304 1568 1407 1657"> <p>→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</p> </td> </tr> </table>		<u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 28. August Freitag, 25. September Freitag, 30. Oktober Freitag, 27. November Freitag, 18. Dezember	<u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 19. August Mittwoch, 16. September Mittwoch, 21. Oktober Mittwoch, 18. November Mittwoch, 09. Dezember	<p>→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</p>					
<u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 28. August Freitag, 25. September Freitag, 30. Oktober Freitag, 27. November Freitag, 18. Dezember	<u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 19. August Mittwoch, 16. September Mittwoch, 21. Oktober Mittwoch, 18. November Mittwoch, 09. Dezember									
<p>→ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</p>										
Regionaler Sozialdienst Reigoldswil	<p>Der Regionale Sozialdienst Reigoldswil (Herr Marcel Ineichen) ist erreichbar jeweils am:</p> <table border="0"> <tr> <td>Montag</td> <td>08.30 bis 11.30 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>08.30 bis 11.30 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td>14.00 bis 17.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>08.30 bis 11.30 Uhr</td> </tr> </table> <p>Telefon 061 945 90 17 E-Mail sozialdienst@reigoldswil.bl.ch</p> <p>Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.</p>		Montag	08.30 bis 11.30 Uhr	Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr	Mittwoch	14.00 bis 17.00 Uhr	Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr
Montag	08.30 bis 11.30 Uhr									
Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr									
Mittwoch	14.00 bis 17.00 Uhr									
Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr									

Gesamthärte Trinkwasser	Messdatum: 24. Juli 2009 – Leitungswasser Deutscher Härtegrad: > 10° d / Französischer Härtegrad: > 17,8° f
Fernseh- genossenschaft	Störungsnummer: 061 821 00 10 Programmlisten: www.ziefen.ch → Allgemeine Angaben → Fernsehgenossenschaft
Verein Tages- familien Oberes Baselbiet	Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Gasstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter ww.vtob.ch.
Abstimmungen 27. September 2009	Eidgenössische Abstimmungen <ul style="list-style-type: none"> • Bundesbeschluss vom 13. Juni 2008 über eine befristete Zusatzfinanzierung der Invalidenversicherung durch Anhebung der Mehrwertsteuersätze, geändert durch den Bundesbeschluss vom 12. Juni 2009 über die Änderung dieses Beschlusses • Bundesbeschluss vom 19. Dezember 2008 über den Verzicht auf die Einführung der allgemeinen Volksinitiative Kantonale Abstimmungen <ul style="list-style-type: none"> • Änderung vom 7. Mai 2009 des Erbschafts- und Schenkungsgesetzes; Neue Steuerklassen, Steuersätze und Freibeträge • Änderung vom 25. Juni 2009 des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern vom 7. Februar 1974; Anpassung an Bundesrecht betreffend Unternehmenssteuerreform II Stimmrechtsausweise In der Broschüre Politische Rechte ist unter § 4 festgehalten: die Gemeinde hat allen Stimmberechtigten spätestens drei und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag bzw. spätestens bis zum zehnten Tag vor dem Wahltag einen Stimmrechtsausweis zuzustellen. Wer den Stimmrechtsausweis nicht erhalten hat, muss diesen bis zum fünften Vortag vor der Abstimmung/Wahl auf der Gemeindeganzlei verlangen. Bei brieflicher Stimmabgabe bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> - Anleitung auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises unbedingt beachten - Der Stimmrechtsausweis muss auf der Vorderseite unterschrieben werden. Bitte achten Sie darauf, dass die Adresse des Wahlbüros und Ihre Unterschrift im Sichtfenster erscheinen! Das Stimmrecht-Couvert inkl. Stimmrechtsausweis (Einlegekarte) muss bis spätestens Samstag, 26. September 2009, 17.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung eintreffen.



Pandemieplanung für die Region

Seit einigen Tagen beschäftigen die Themen „Schweinegrippe“ und „Pandemie“ die verantwortlichen Behörden wieder vermehrt. Die Ausbreitung des Grippeerregers darf nicht unterschätzt werden. Nach neusten Informationen rechnet das Bundesamt für Gesundheit bis Ende August 2009 mit 1 bis 2 Millionen erkrankten Personen in der Schweiz. Die Führungsstäbe der Gemeinden und Regionen wurden durch den Kanton BL angewiesen, Vorbereitungen für eine mögliche Impfaktion der Bevölkerung zu treffen. Die entsprechenden Planungen sind bereits zu 75 % abgeschlossen.

Einfache Regeln helfen aber mit, sich vor einer Ansteckung zu schützen und einer möglichen weiteren Verbreitung dieses Virus vorzubeugen:

- **Waschen Sie sich regelmässig und gründlich die Hände mit Seife**
- **Halten Sie sich beim Husten oder Niesen ein Papiertaschentuch vor Mund und Nase**
- **Entsorgen Sie das Papiertaschentuch nach Gebrauch in einem Abfalleimer und waschen Sie sich danach die Hände**
- **Vermeiden Sie es, zur Begrüssung die Hände zu schütteln und wahren Sie mindestens 1m Abstand**

Weiter empfiehlt das Bundesamt für Gesundheit der Bevölkerung, einen persönlichen Vorrat von 50 Hygienemasken pro Person anzulegen. Eine Hygienemaske sollten aber vor allem Erkrankte und ihr direktes Umfeld tragen. Masken sind jedoch nur zusammen mit den anderen Hygienemassnahmen und Verhaltensregeln in der Öffentlichkeit sinnvoll. Hygienemasken sind im Detailhandel erhältlich.

Diese einfachen Regeln hat das Bundesamt für Gesundheit auf Merkblättern zusammengefasst. Die entsprechenden Merkblätter finden Sie unter www.bag.admin.ch/influenza oder verlangen Sie diese bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wir werden Sie an dieser Stelle regelmässig über weitere Massnahmen informieren.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Sommerzeit.

Regionaler Führungsstab Wildenstein

Beat Schatz, Stabchef

1. August - Nichts für feine Ohren...

Wir bitten darum,

Feuerwerkskörper nur am 1. August und nur innerhalb des Siedlungsgebietes

an den Himmel zu zaubern und nicht Tage vor- oder nachher.

Wir appellieren an Ihre Fairness und danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme auf Nachbarschaft und empfindliche Haus-, Nutz- und Wildtier-Ohren.

Wir wünschen allen Einwohnern und Einwohnerinnen
eine fröhliche 1. August-Feier.



Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Leider stellen wir in letzter Zeit fest, dass vermehrt Abfälle jeder Art zurück gelassen werden. Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!

Widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Abfallreglements der Gemeinde werden durch den Gemeinderat mit Busse bestraft.

Fundbüro



Gesucht:	Schlüsselbund
verloren:	im Bloomd
Abzugeben:	Gemeindeverwaltung

Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge*

Tschopp, Nicolas und Heutschi, Julia, Hauptstrasse 50
Spiess-Bilat, Paul und Hélène, Hauptstrasse 142
Hutmacher, Stefan und Thorner Hutmacher, Alina mit Lio, Lupsingerstrasse 23
van Vulpen, Willem, Kirchgasse 17
Jörg, Kurt, Fuchshof 209

Wegzüge*

Meier, Hannes und Reinhard, Carmen, Untere Fürhäupten 5
Spielmann-Kleeb, Bruno und Monika, Gūfiweg 9
Pfister Brunschwiler, Jan und Brunschwiler, Julia mit Linus, Lupsingerstrasse 23
Girsberger, Thomas, Heissenstein 2
Tgetgel, Roman, Hauptstrasse 58

Runde Geburtstage

Hochzeitsjubiläen

Trauungen*

26. Juni Thüler, Christoph und Sieber, Regula
Steinenbühl 18
26. Juni Lohner, Christoph Lukas und Riesen, Corina
Hintermattstrasse 23
26. Juni Hess, François und Spicher, Aline
Untere Eienstrasse 5
04. Juli Gysin, Philipp Mathias und Fischer, Nadine Kim
Hauptstrasse 90

Geburten*

30. Juni Tanner, Anna Lea
Untere Eienstrasse 5
Tochter des Tanner, Patrick Martin und der Tanner geb. Baumeler, Barbara
09. Juli Vanzeir, Elia
Untere Eienstrasse 3a
Sohn des Vanzeir, Jürgen Leo Hendrik und der Vanzeir geb. Dietrich, Tanja
16. Juli Rüedi, Simone Susanna
Lupsingerstrasse 1
Tochter des Rüedi, Daniel Patrick und der Rüedi geb. Ravenna, Antonella

Todesfälle*

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 1171/2009

Gesuchsteller/in: Goossen Anna und Bernhard, Steinenbühl 34, 4417 Ziefen
Projekt: Balkonüberdachung, Parzelle 2348, Steinenbühl 34, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in: Gesuchsteller/in

Baugesuch Nr. 1381/2009

Gesuchsteller/in: Schüpbach Raymond, Hauptstrasse 79, 4417 Ziefen
Projekt: Bienenhaus, Parzelle 817, Hof Luftmatt, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in: Gesuchsteller

Baugesuch Nr. 1401/2009

Gesuchsteller/in: Scherzinger-Abt Ernst und Anna Rosa, Kirchgasse 28, 4417 Ziefen
Projekt: Sonnenkollektoren, Parzelle 98, Kirchgasse 28, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in: Gesuchsteller/in

Baugesuch Nr. 1436/2009

Gesuchsteller/in: Schaub-Schilter Hansueli, Hauptstrasse 168, 4417 Ziefen
Projekt: Kaminanlage für Cheminée-Ofen, Parzelle 301, Hauptstrasse 168, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in: Fүүrparadies GmbH, Hertnerstrasse 17, 4133 Pratteln

Baubewilligungen

Kleinbautengesuch Nr. K05/2009

Gesuchsteller/in: Recher Balz, Hauptstrasse 88, 4417 Ziefen
Projekt: Thermische Fassaden- und Dachsanierung, Parzelle 500, Hauptstrasse 88, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in: Gesuchsteller

Arbeits- und Auftragsvergaben

Abstimmungscouverts

Senn-Druck, Hölstein

Laufwerk Turmuhr Gemeindehaus

Muff Kirchturmtechnik AG, Triengen

Schmutzschleusen Eingangsbereich Mehrzweckgebäude

Rüfflin AG, Ziefen

Handänderungsanzeigen

Ziefen **25.06.2009**

Erteilung. Parz. 2069: 134 m² mit Schopf, Katzental 15, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen "Oberdorf", hievon GE-Anteil. Veräusserer: Erbgemeinschaft Vögelin-Aerni Hans Paul, Erben (Vögelin Claudia, Bottmingen; Vögelin-Graber Urs, Neuenkirch; Vögelin-Aerni Selma, Ziefen; Vögelin-Borer Werner, Frenkendorf), Eigentum seit 4.4.1977. Erwerber zu Alleineigentum: Vögelin Rudolf, Ziefen.

Ziefen **02.07.2009**

Erteilung. StWE-Parz. S2111: 410/1000 ME an Parz. 301 mit Sonderrecht an der Wohnung Nr. 2 und Nebenräumen laut Vertrag und Plan, Hofmatt, Hauptstrasse 168, hievon GE-Anteil. Veräusserer in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Erbgemeinschaft Schaub-Schlumpf Hans, Erben, Ziefen (Thurnheer-Schaub Verena, Oberbalm; Marti-Schaub Salome, Huttwil; Nussbaum-Schaub Elisabeth, Heitenried; Schaub-Schilter Hans-Ulrich, Ziefen; Schaub Magdalena, Lenzburg; Schaub Andreas, Messen; Schaub-von Allmen Martin, Messen; Erbgemeinschaft Schaub-Schlumpf Susanna, Erben (Schaub-von Allmen Martin, Messen; Schaub Andreas, Messen; Schaub Magdalena, Lenzburg; Schaub-Schilter Hans-Ulrich, Ziefen; Nussbaum-Schaub Elisabeth, Heitenried; Marti-Schaub Salome, Huttwil; Thurnheer-Schaub Verena, Oberbalm); Erbgemeinschaft Schaub-Schlumpf Susanna, Erben (Schaub-von Allmen Martin, Messen; Schaub Andreas, Messen; Schaub Magdalena, Lenzburg; Schaub-Schilter Hans-Ulrich, Ziefen; Nussbaum-Schaub Elisabeth, Heitenried; Marti-Schaub Salome, Huttwil; Thurnheer-Schaub Verena, Oberbalm), Eigentum seit 7.1.1986. Erwerber zu Alleineigentum: Schaub-Schilter Hans-Ulrich, Ziefen.

Erteilung. Parz. 1990: 456 m² mit Wohnhaus mit Garage, Steinenbühl 47, Garage, Gartenanlage "Bickenberg", hievon GE-Anteil. Veräusserer in GE: Erbgemeinschaft Dürrenberger-Frei Werner, Erben (Schneider-Dürrenberger Silvia, Diegten; Dürrenberger-Vezonik Friedrich Adolf, Zunzgen), Eigentum seit 13.11.2008. Erwerber zu Alleineigentum: Dürrenberger-Vezonik Friedrich Adolf, Zunzgen.

Ziefen **09.07.2009**

Kauf. Parz. 43: 16 m², übrige befestigte Flächen "Unterdorf"; Parz. 72: 215 m² mit Wohnhaus, Hauptstrasse 63, Gartenanlage "Unterdorf". Veräusserer in GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Geering-Diethelm Lukas, Ziefen; Geering-Diethelm Barbara, Ziefen), Eigentum seit 31.7.2003. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft 530 OR (Sprunger-Eichholzer Benjamin, Ziefen; Sprunger-Eichholzer Stephanie, Ziefen).

Aktuelle Publikationen - erhältlich auf der Gemeindeverwaltung

- ◆ **Broschüre "Dienstleistungen und Kurse 2. Halbjahr 2009"**
Ausländerdienst Baselland
- ◆ **Magische Ziefner Nünichlingler**
Franz Stohlers neustes Werk inkl. beigelegter DVD (Tonfilm von Daniel Tschopp) ist für Fr. 35.-- auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.
- ◆ **Dorf läbe 4417 – Rückblicke 1990 bis 2002**
Franz Stohlers Fortsetzung der Ziefner Dorfchronik ist für Fr. 5.— auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.
- ◆ **Fluren und Wege, ein Wanderführer durch Ziefens Fluren mit namenkundlichen und historischen Anmerkungen**
Hermann Senn, Peter Landert, Roland Stutz und der Verein für Heimatpflege Ziefen haben in gemeinsamer Zusammenarbeit diesen interessanten Wanderführer durch Ziefens Fluren heraus gegeben, welcher für Fr. 15.— auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Bäume und Sträucher, welche auf Trottoirs und Strassen hinausragen, behindern Fussgänger/innen und gefährden den Strassenverkehr. Besonders gefährlich sind Behinderungen bei Strasseneinmündungen.

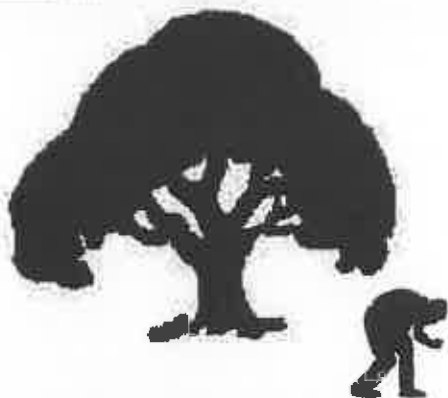
Die Eigentümer/innen von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Wegen werden ersucht, gemäss Strassenreglement § 4.8 ihre Grünanlagen zu kontrollieren. Bitte schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher zurück:

- ✂ bei Fahrbahnanstoss auf eine Höhe von mindestens 4.50 Meter
- ✂ bei Trottoirs und Gehwegen auf eine Höhe von mindestens 2.50 Meter
- ✂ Strassenlampen, Verkehrs- und Lichtsignale, Strassennamensschilder, Hydranten sowie Hausnummern dürfen nicht verdeckt, sondern müssen gut sichtbar sein

Der Gemeinderat ersucht Sie **dringend** im Interesse aller Verkehrsteilnehmer/innen, diese **notwendigen** Arbeiten **bis Ende September 2009** auszuführen. Kommt die Eigentümerin bzw. der Eigentümer eines Grundstückes den Vorschriften des Strassenreglements der Gemeinde Ziefen vom 12. April 1977 trotz Aufforderung nicht nach, so kann die Gemeinde auf Kosten des/der Fehlbaren die Beseitigung selbst anordnen.

Auch bitten wir im Interesse gut nachbarschaftlicher Beziehungen, die Bäume und Sträucher gegenüber den privaten Nachbargrundstücken zurückzuschneiden.

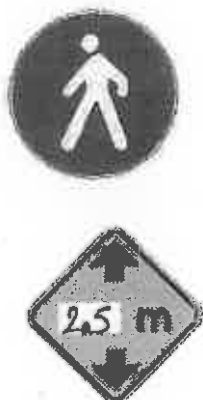
Vorher:



Nachher:



bei Trottoirs und Gehwegen > 2.50m



bei Fahrbahnanstoss > 4.50m

Welcher Arzt hat Dienst?

Die Ärztinnen und Ärzte bieten einen Notfalldienst an, welcher 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche abdeckt. Die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Frenkentaler haben also die Gewähr, dass immer eine Ärztin oder ein Arzt erreichbar ist – auch wenn das nicht immer der Hausarzt ist. Beim Anruf in der Praxis der Hausärztin gibt ein Tonband die Nummer des diensttuenden Arztes an, ausserdem erhielten die Gemeindeverwaltungen, Altersheime, Apotheken, Spitäler, die Polizei etc. eine Liste, welcher Arzt an jenem bestimmten Tag Dienst tut.

Ein Wechsel im Dienstplan war immer mit grossen Umtrieben verbunden (über 40 zu benachrichtigende Stellen!) und konnte üblicherweise in den Gemeindeblättern nicht mehr berücksichtigt werden, was manchmal zu Verwirrung und Verärgerung führte. Wir haben deshalb in den letzten Monaten erfolgreich ein neues System im Notfalldienst erprobt, wobei der Telefonbeantworter in einer Praxis immer auf die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) verweist. Dort wird 24 Stunden im Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden.

Deshalb wird die Dienstliste nicht mehr veröffentlicht, nur noch die Medizinische Notrufzentrale Basel und die beteiligten Ärzte werden sie erhalten. **Wenn jemand ärztliche Hilfe sucht, soll sie zuerst den Hausarzt/die Hausärztin anrufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) – dort kann übrigens auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden.** Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (VaeF) hat vor wenigen Wochen eine Website in Betrieb genommen (www.vaef.ch), welche bereits jetzt interessante Informationen anbietet und in den kommenden Monaten ausgebaut wird. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der VaeF freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar!

Für den Verein der Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler

SBB Tageskarten Gemeinde

Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **Fr. 30.--/Karte (Auswärtige Fr. 35.--/Karte)**.

Reservierungen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von Fr. 30.-- (Auswärtige Fr. 35.--)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".



Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, Ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Fr	31. Juli	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	01. August	ab 18.00 Uhr	1. Augustfeier, Verein für Heimatpflege	Ausmatt
Mi	05. August	14.00 Uhr	Boule in Bubendorf, Senioren Regio Liestal	Bubendorf
Fr	07. August	ab 19.00 Uhr	Openair-Kino "Marcello, Marcello"	Gemeindeplatz Lupsingen
Di	11. August	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	11. August	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	12. August	14.00 Uhr	Boule in Bubendorf, Senioren Regio Liestal	Bubendorf
Mi	12. August	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Fr	14. August	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Di	18. August	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	19. August	14.00 Uhr	Boule in Bubendorf, Senioren Regio Liestal	Bubendorf
Mi	19. August	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Sa	22. August	09.00 - 11.00 Uhr	Frauezmorge, Ref. Kirchgemeinden und Katholische Pfarrei Bruder Klaus	Aula Primarschul- haus Reigoldswil
Sa	22. August	10.00 - 22.00 Uhr	Ruinenfest auf der Ruine Rifenstein	Reigoldswil
Sa	22. August	13.30 - 17.00 Uhr	Kindernaturschutzgruppe Libällen	Treffpunkt: bei der Cheesi
So	23. August	10.00 - 18.00 Uhr	Ruinenfest auf der Ruine Rifenstein	Reigoldswil
Di	25. August	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	25. August	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Mi	26. August	14.00 Uhr	Boule in Bubendorf, Senioren Regio Liestal	Bubendorf
Mi	26. August	16.00 - 21.00 Uhr	Jugendtreff	Turnhallenkeller
Do	27. August	18.00 - 19.30 Uhr	Obligatorische Übung, Schützengesellschaft	Schützenhaus
Fr	28. August	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Fr	04. September	18.30 - 22.00 Uhr	Gewerbeausstellung	Schulanlage Eien
Sa	05. September	10.30 - 22.00 Uhr	Gewerbeausstellung	Schulanlage Eien
So	06. September	10.30 - 17.00 Uhr	Gewerbeausstellung	Schulanlage Eien
Di	08. September	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	08. September	19.00 - 22.00 Uhr	CPR-Kurs, Samariterverein	Mehrzweckraum
Di	10. September	19.00 - 22.00 Uhr	CPR-Kurs, Samariterverein	Mehrzweckraum
Do	10. September	19.00 - 22.00 Uhr	Repetitionskurs CPR, Samariterverein	Mehrzweckraum
So	13. September	19.30 Uhr	Vereinsempfang	Schulanlage Eien
Mi	16. September	20.00 Uhr	Einwohnergemeindeversammlung	Kleine Turnhalle
Schulferien				
27.06.2009 – 09.08.2009			Sommerferien	
26.09.2009 – 11.10.2009			Herbstferien	
24.12.2009 – 03.01.2010			Weihnachtsferien	

Cyril Lüönd Bloch

Steinenbühl 50
CH-4417 Ziefen BL
Mobile: 079 / 689 09 65
(Combox wird beantwortet)



cyril.lueoend@pilzverein-oberbaselbiet.ch

Pilzkontrolle 2009

Pilzkontrollen täglich ausser Dienstag nach telefonischer Vereinbarung.
(auch an Wochenenden).

Pilz-Kontrollstelle: Steinenbühl 50, 4417 Ziefen, 079 689 09 65



Nehmen Sie die **kostenlose** Dienstleistung der Gemeinde wahr und lassen Sie Ihre Pilze kontrollieren!

Gerne berate ich auch Personen die sich neu für das Sammeln von Pilzen interessieren.



Sekundarschule Reigoldswil
Paul Suter-Weg 5
4418 Reigoldswil

Telefon: +41 61 945 90 20
Telefax: +41 61 945 90 29
E-Mail: sekundarschule.reigoldswil@bl.ch
Reigoldswil, 1. Juli 2009

Schuljahresschluss an der Sekundarschule

Das Schuljahr 2008/2009 wurde mit einer abwechslungsreichen Kurswoche mit allerlei attraktiven Angeboten für die Schülerinnen und Schüler abgeschlossen. Man konnte sich zum Beispiel für eine Velotour vom Sempacher- zum Thunersee, für eine Wanderwoche im Nationalpark, für einen Hiphop-Kurs, für den Bau einer flugfähigen Rakete oder für die Herstellung von Kosmetika anmelden. Insgesamt standen 31 Kurse von zwei oder vier Tagen Dauer zur Auswahl.

Wenn Sie gerade "gluschtig" geworden sind, können Sie als Kursleiterin oder als Kursleiter im nächsten Jahr einen eigenen Kurs anbieten! Melden Sie sich doch auf der Schulleitung.

An der Schlussfeier vom 26. Juni 2009 wurden schliesslich 65 Schülerinnen und Schüler aus der Schulpflicht entlassen und im Rahmen einer sehr musikalischen Feier mit diversen Solo-Gesangseinlagen verabschiedet. Alle Abgängerinnen und Abgänger haben eine Anschlusslösung für ihre berufliche Ausbildung nach der Schule gefunden. Dazu wünschen wir allen viel Glück und Erfolg!

Neben den 9. Klassen wurden auch vier Lehrpersonen verabschiedet. Fritz Schaffner wurde nach 41 Jahren im Schuldienst (davon 38 Jahre in Reigoldswil!) ebenso pensioniert wie Ann Marie Schmid, welche die letzten 20 Jahre den Kochlöffel in der Hauswirtschaft unserer Schule schwang.

Daneben verliessen nach kürzerer Tätigkeit bei uns auch Maja Graf und Beatrice Flückiger die Schule. Ihnen allen gilt ein ganz spezieller Dank für ihre geleistete Arbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.

Und bald beginnt schon wieder die neue "Saison". Im neuen Schuljahr dürfen wir neben 66 Schülerinnen und Schülern auch drei neue Lehrpersonen bei uns begrüßen. Es sind dies Karin von Siebenthal, Rahel Kienast und Dominik Neukom, welche jeweils ein kleines Pensum unterrichten werden. Wir wünschen ihnen viel Freude an der Sek Reigi und heissen sie in unserem Team herzlich willkommen.

H. Hochuli, Schulleiter





Kirchenpflegepräsident Rémy Suter, Tel. 061 931 43 05
Pfr. Hans Bollinger, Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
Pfr. Roland Durst, Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

August 2009

Liebe Gemeinde

Mittlerweile sind die ersten drei Wochen der langen Ferien verstrichen, ist die erste Hälfte dieser besonderen Zeit vorüber. Ob das Ferienglas noch halb voll oder schon halb leer ist?

All jene, die aus näher oder ferner gelegenen Destinationen wieder in die heimatlichen Gefilde zurück gekehrt sind: Willkommen zu Hause! Und für die, die demnächst das Weite suchen werden: Gute Reise und bis bald wieder!

Der Mann im Mond

*Der Mann im Mond hängt bunte Träume,
Die seine Mondfrau spinnst aus Licht,
Allnächtlich in die Abendbäume,
Mit einem Lächeln im Gesicht.*

*Da gibt es gelbe, rote, grüne
Und Träume ganz in Himmelblau
Mit Gold durchwirkte, zarte, kühne,
Für Bub und Mädle, Mann und Frau.*

*Auch Träume, die auf Reisen führen
In Fernen, abenteuerlich.
Da hängen sie an Silberschnüren!
Und einer davon ist für dich.*

Mascha Kaléko

Mit sommerlichen Grüßen vom Pfarsteam ZLA

Hans Bollinger & Roland Durst

Gottesdienste

Sonntag, 2. August, 9.30 Uhr
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Roland Durst,
Kollekte: Waldenser Kirche

Sonntag, 9. August, 9.30 Uhr
Kirche St. Blasius, Ziefen
Familiengottesdienst am Schulsonntag mit
Taufe
Pfarrer Hans Bollinger
An diesem Sonntag werden die neuen ErstklässlerInnen,
KonfirmandInnen und Lehrkräfte aus unserer Kirchgemeinde
vorgestellt
Kollekte: Schulprojekt ‚Rosita‘ in Nicaragua

Sonntag, 16. August, 14 Uhr!
Kirche St. Blasius, Ziefen
Installationsgottesdienst unseres neuen Pfarrers
Roland Durst, mit einem speziellen Programm,
Gästen, Musik und anschliessendem Apéro
Kollekte: Bibelgesellschaft Baselland

Sonntag, 23. August, 9.30 Uhr
9.30 Uhr **Treff-K-Gottesdienst** zu St. Blasius
Pfarrer Roland Durst und das Treff-K-Chörli
Kollekte: Mission 21

Samstag, 29. August, 10 Uhr
Kirche St. Blasius, Ziefen
Fiire-mit-de-Chline-Gottesdienst mit der FmC-
Equipe, zur Frage: ‚Lacht Gott eigentlich?‘

Sonntag, 30. August, 9.30 Uhr
Kirche St. Blasius, Ziefen
Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Schulheim ‚Leiern‘ in Gelterkinden

Weitere Anlässe

Hofstube. Mittwoch, 5. August 2009 um 20 Uhr, Pfarrhaus Ziefen

Open–Air-Kino. Freitag, 7. August 2009, ab 20 Uhr in Lupsingen, Beginn des Films bei Einbruch der Dunkelheit

Konf'unterricht. Dienstag, 11. August 2009. Beginn des Unterrichts für den Jahrgang 1994. Ziefen und Arboldswil: 18.30 Uhr Pfarrscheune Ziefen, Lupsingen: 18.30 im alten Schulhaus in Lupsingen. Bitte Taufscheine mitbringen

Jungschi. Am ersten Samstag nach den Sommerferien um 14 Uhr. Treffpunkt beim alten Schulhaus in Ziefen

Treff–K–Chörli. Dienstag, 18. August 2009, 20 Uhr. Probe im Gemeindesaal in Lupsingen

Senioren-Ferien. 23. – 30. August 2009 in Lenzkirch, Schwarzwald (D). Den Anmeldetalon finden Sie im Juni-Gemeindeanzeiger ZLA. Herzliche Einladung!

Amtswochen

13. Juli – 9. August Pfarrer Roland Durst
10. – 23. August Pfarrer Hans Bollinger
24. – 30. August Pfarrer Roland Durst



Jungschar

Ziefen-Lupsingen-Arboldswil

Hallo ihr!!!

Steht Ihr auf ...

... Fun

... Action und Abenteuer

... Singen

... Geländespiele

... Freunde

... Tolle Lager

... Biblische Geschichten

... Food & Drinks

???

Wir sind die Jungschar Ziefen. Zu uns kommen die Kinder aus Ziefen, Lupsingen und Arboldswil.

Wir sind eine junge und engagierte Gruppe von Leiterinnen und Leitern, die viel Zeit und gute Laune in die Jungschar investiert. Wir stellen jeden zweiten Samstag ein spannendes Programm auf die Beine. Oft sind wir draussen, singen, machen ein Lagerfeuer und viele Spiele und erleben die Geschichten hautnah.

Fühlst du dich angesprochen und bist zwischen 7 und 11 Jahren alt, so komm doch auch und verbringe viele erlebnisreiche Nachmittage mit uns!

Zum ersten, gemeinsamen Nachmittag nach den Sommerferien treffen wir uns am Samstag, 15.08.2009, um 14.00 Uhr beim alten Schulhaus in Ziefen. Es dauert bis um 17.00 Uhr. Zieh dich dem Wetter entsprechend an (auch gute Schuhe) und nimm ein Zvieri und ein Getränk mit.

Wende dich bei Fragen oder für weitere Infos an Stéphanie Blatter, 079 579 31 61, syste@hotmail.com.

Wir freuen uns auf dich

Das Leitungsteam

Stéphanie Blatter

Véronique Imhof

Timon Widmer



HERZLICHE EINLADUNG zum Frauezmorge

Unser Frauezmorge ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen von Frauen für Frauen.

**Am Samstag, 22. August 2009 von 09.00 bis 11.00 Uhr
in der Aula des Primarschulhauses Reigoldswil sind Sie
zu folgendem Thema herzlich eingeladen:**

„Nicht mehr jung und noch nicht alt“

Referentin: Frau Ruth Schmocker ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Söhnen. Sie war Lehrerin, absolvierte später noch eine theologische Ausbildung, der verschiedene andere Weiterbildungen folgten. Seit 10 Jahren führt sie eine eigene Praxis für Erwachsenenbildung und Beratung.

Auf unserem Lebensweg durchlaufen wir verschiedene Phasen: Kindheit, Jugend, Reifezeit... und dann?

Gerade in diesen Jahren realisieren viele Frauen, dass sie zwar nicht mehr jung, aber noch lange nicht alt sind. Da steigen Fragen auf: Wie weiter, welche Möglichkeiten bieten sich noch? usw.

Frau Schmocker wird uns in ihrem Vortrag über diese, gerade für uns Frauen wichtige Lebensphase, Impulse und Anregungen geben.

An unsere Unkosten erheben wir pro Teilnehmerin einen Betrag von Fr. 10.-.
Für Kleinkinder ist ein Hütedienst organisiert.

Bitte bis 18. August 2009 anmelden bei:

- **Christine Müller, Hofmatt 8, Titterten, 061 941 14 90**
- **Ruth Lehmann, Unterbiel 26, Reigoldswil, 061 941 13 07**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Frauezmorge-Team der Kirchgemeinden Reigoldswil-Titterten, Arboldswil-Ziefen-Lupsingen, Bretzwil-Lauwil-Seewen sowie der Katholischen Pfarrei Bruder Klaus Waldenburgertal.



Anmeldung zum Frauezmorge vom 22. August 2009:

Anzahl Erwachsene:.....

Anzahl Kinder:.....

Name:.....

Alter der Kinder:.....

Wohnort:.....

evtl. Telefon:.....



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Renate Benz-Weber, Daisy Colonnello-Fesenmeyer



PFARREIFEST



BUBENDORF – HERSBERG – LAUSEN – LIESTAL
LUPSINGEN – RAMLINSBURG – SELTISBERG – ZIEFEN



EIN FEST

der Gemeinschaft

Mit italienischen, indischen, südamerikanischen, philippinischen und kroatischen Spezialitäten sowie anderen Köstlichkeiten.
Eine Gelegenheit, sich zu treffen, zusammen zu essen und miteinander zu plaudern..

von Menschen

Jungwacht/Blauring, Frauengemeinschaft, Missione Cattolica Italiana, indische und kroatische Gemeinschaft, Verein Mahalika (philippinische Gruppe), lateinamerikanische Frauengruppe

für Menschen

mit Bungee Trampolin, regionaler Jugendband Liestal, Eselreiten, Puppentheater Clowntheater, Drehorgel und weiteren Überraschungen.

**SONNTAG, DEN 16. AUGUST 2009,
bei der kath. Kirche, Liestal**

**GOTTESDIENST 10:30 UHR
KRABELGOTTESDIENST 11:00 UHR
FESTBETRIEB AB 11:30 UHR**

ES LADEN EIN PFARREIRAT UND SEELSORGETEAM

Gottesdienste in der Kirche Liestal

übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr
Samstag, 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr

Ökumenischer Segnungsgottesdienst für die neuen Erstklässler

Am Sonntag, 9. August, um 10.00 Uhr feiern wir in der Kirche Bruder Klaus Liestal einen ökumenischen Segnungs-Gottesdienst für die Kinder, die neu in die erste Klasse kommen. Selbstverständlich sind alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich willkommen!



Feierabend-Oase für Männer 2. Halbjahr 2009



... Zeit und Ruhe für sich ... nichts leisten müssen ...
... auftanken können ... einfach mal sein dürfen ...
... sich austauschen mit anderen Männern ...

einfach kommen – einmal, ab und zu, immer wieder

Programm

- Spiritueller Input in der Kirche mit Musik, Texten, Stille, Gebet ...
- gemütliches Beisammensein

**Einmal im Monat, jeweils Freitag
um 19.30 Uhr in der kath. Kirche Liestal**

- 28. August
- 25. September
- 23. Oktober
- 27. November
- 18. Dezember „Advent-Outdoor“

Eine offene und ökumenische Veranstaltungsreihe der



Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bubendorf - Ramlinsburg



Das Kantonschützenfest beider Basel 2009

Ein Kantonschützenfest wird in der Regel in jedem Kanton ca. alle 5 Jahre ausgetragen. Für das Kantonschützenfest beider Basel war es dieses Mal mit der 25. Austragung zudem ein Jubiläumsanlass. Wir haben bereits vor einem Jahr an der GV 2008 beschlossen, am KSF beider Basel, ausgetragen auf der Schiessanlage Sichertorn Liestal nicht nur als Schützen teilzunehmen sondern möglichst alle Mitglieder auch als Helfer einzubinden.

Als erster Wettkampf stand für unseren Nachwuchs die Teilnahme am **Jugendtag vom Sonntag, 28. Juni 2009** auf dem Programm. Die Qualifikation mit dem anspruchsvollen Programm von 20 Schuss auf die Scheibe A10 haben 10 unserer 14 Nachwuchsschützen erreicht.

Der Wettkampf der besten 120 Nachwuchsschützen der Kantone BS und BL war hochstehend und spannend. Dabei haben sich vier unserer Jungschützen für den Ausstich der besten 20 Schützen qualifiziert. Der Junior **Pascal Tschopp** hat schlussendlich den hervorragenden **2. Rang** der 120 Schützen erreicht!



Julia Kaiser Raphael Weber Pascal Tschopp

Einen Tag später, nämlich am **Montag, 29. Juni 2009** haben wir am Sektions- und an diversen Einzelwettkämpfen teilgenommen. Es ist zu erwähnen, dass von den 40 Schützinnen und Schützen

unserer Gesellschaft nicht weniger als 14 Nachwuchsschützinnen innen und –schützen am Wettkampf beteiligten. Das bestätigt einmal mehr, dass uns die erfolgreiche Integration unseres Nachwuchses ins Vereinsleben zu 100 % gelungen ist.



Eine gute Vorbereitung ist das A + O.



Erfolge im Schiesssport haben ihren Ursprung in der Konzentrationsfähigkeit!

Die vielen guten Einzelergebnisse unserer Akteure werden durch den sehr hohen **Sektionsdurchschnitt** von über 96 von maximal 100 Punkten eindrücklich untermauert. Mit diesem Resultat gewinnen wir erstmals an einem Kantonschützenfest und dies in der höchsten Stärkenklasse die **goldene Auszeichnung**.



Lukas Räuftlin scheint seinen Vater um einen guten Rat zu fragen.

Erfolge sollen gefeiert werden. Auch hier sind jung und alt am selben Tisch vereint.



Am Schlusstag eines jeden Kantonschützenfestes werden in verschiedenen Kategorien die Festsieger erkoren. Für diese Konkurrenz haben sich gleich 6 Schützen unserer Gesellschaft qualifiziert.

Am **Sonntag, 5. Juli 2009**, haben sich um 15.00 Uhr Ramon Dürr, Lucien Jermann, Lukas Räuftlin und Martin Recher aufgrund sehr guter Einzelresultate der Stiche Sektion, Kranz, Auszahlung und Junior für diese Endausmarchung qualifiziert. In diesem hochstehenden Finale werden 20 Einzelschuss in 100er Wertung geschossen, wob der Schütze mit dem schlechtesten Treffer sofort ausscheidet. Obwohl im hochstehenden Wettkampf unser Nachwuchs keinen Podestplatz erreicht hat, dürfen die Ränge 6., 7., 9. und 13. als Erfolge gewertet werden.

In der Kategorie Elite Sport hatten wir mit Stefan Dürr und Peter Räuftlin zwei Eisen im Feuer. Den spannenden und hochstehenden Festsiegerausstich hat Stefan Dürr als hervorragender Zweiter hinter dem ehemaligen Mitglied der schweizer Nationalmannschaft Thomas Kohler beendet.

Ruedi Bolliger

Welt- und Europameister bei der Schützengesellschaft Ziefen

Am Mittwoch, 1. Juli 2009, durften wir in unserem Schützenhaus die mehrfache Europameisterin Andrea Brühlmann und den mehrfachen Weltmeister und Weltschütze Marcel Bürge begrüßen. Wir haben mit den beiden Spitzenschützen, die der Nationalmannschaft und dem Olympiakader angehören, einen interessanten und lehrreichen Abend verbringen dürfen.

Nachfolgend einige Aufnahmen mit Kommentaren, denn Bilder sagen manchmal mehr als tausend Worte...



Andrea Brühlmanns Anliegen an den Nachwuchsleiter „Gebt Sorge zu euren tollen Nachwuchsschützen!“



Weltmeister Marcel Bürge hat unserem Vereinsmeister Stefan Dürr auch etwas zu sagen.



Kantonalpräsident Walter Harisberger & Obmann Ruedi Fiechter als interessierte Gäste.



Interessiert sich Lukas Räuflin für die Schiesstechnik oder für Andrea?



Andrea Brühlmann gibt unserer Nachwuchsschützin Patricia Tipps zur Verbesserung der Schiesstechnik.



Andrea Brühlmann gibt Auskunft über Sportgerät sowie Hilfsmittel und findet interessiert Zuhörer.



Weltmeisterliche Schüsse von Marcel Bürge in der Schiessanlage Ziefen.



Zwei tolle Spitzensportler, die für unseren Nachwuchs einen 3-stündigen Reiseweg in Kauf nahmen.



Andrea Brühlmann zeigt ihr Können in der Stehenddisziplin und findet staunende Zuschauer.



Die Nachfrage nach Autogramm-Karten der beiden Protagonisten war gross.



Nachwuchsschütze David Müller freut sich, dass er Andrea's Sportgerät halten darf.



Nochmals besten Dank für das Nachtessen, zubereitet und finanziert durch unseren Küchenchef Robert Näf.

Wir sind stolz auf unseren Schützennachwuchs, der uns in sportlicher und menschlicher Hinsicht viel Freude bereitet. Diese Jugendlichen werden ihren künftigen Lebensweg meistern.

Wir wünschen der Ziefner Dorfbevölkerung eine schöne, erholsame Sommerzeit.

SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZIEFEN
Für Berichterstattung und Aufnahmen:
M. Hug, P. Kellerhals, R. Bolliger

MUKI-TURNEN

Das MuKi-Turnen ist ein Angebot für Mütter/Eltern mit ihren Kleinkindern im Alter von ca. 3 bis 5 Jahren. Durch abwechslungsreiche Stunden wird die natürliche Bewegungsfreude bei Mutter und Kind gefördert und trägt zu einer guten Bewegungserziehung im Vorschulalter bei.

➔ Infolge Unfall findet das nächste Muki-Turnen erst am 8. September 2009 statt.

Das MuKi-Turnen beginnt

am: Dienstag, 8. September 2009
Zeit: 09.00 bis 10.00 Uhr
Ort: kleine Turnhalle, Ziefen



Ich freue mich euch in der ersten Turnstunde zu sehen.

Anmeldung: Liliane Mayer, Büntenackerweg 15, 4417 Ziefen, Tel. 061 931 36 40



Samariterverein Ziefen

Herz-Lungen-Wiederbelebung

CPR-Kurs

In der Schweiz erleiden jedes Jahr ca. 10'000 Menschen einen Herzstillstand! Für die Betroffenen zählt jede Minute! Haben Sie bereits einen Nothilfekurs absolviert, dann ist dieser CPR-Kurs genau das Richtige für Sie.

In diesem Kurs werden wir zudem die Handhabung des neuen AED- Gerätes (Automatischer- Externer- Defibrillator) üben.

Kursort/-zeit: Mehrzweckraum Eischulhaus, 19.00 – 22.00 Uhr
Kursdaten: Dienstag, 8. September und Donnerstag, 10. September 2009
Kursleitung: Christine Brander und Fabienne Kölliker
Kurskosten: Fr. 150.--
Anmeldung: Frau Fabienne Kölliker, Rebgasse 23, 4417 Ziefen, Tel. 061/931'33'37
oder per Mail: roger.koelliker@bluewin.ch
bis spätestens Dienstag, 1. September 2009

CPR-Repetitionskurs

Alle zwei Jahre ist ein Repetitionskurs nötig, damit Ihr Ausweis weiterhin gültig ist.

Kursort/-zeit: Mehrzweckraum Eischulhaus, 19.00 – 22.00 Uhr
Kursdatum: Donnerstag, 10. September 2009
Kursleitung: Christine Brander und Fabienne Kölliker
Kurskosten: Fr. 90.--
Anmeldung: wie bei CPR-Kurs

MUKA TREFF Ziefen

Hallo liebe Eltern mit Kleinkindern



Ab 11. August 2009 treffen wir uns wieder jeden

Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr
in der ehemaligen Hauswartwohnung
im Primarschulhaus.



Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein, aufs Spielen, Plaudern, sowie aufs Kaffee, Tee und Sirup trinken.

Der Nähclub

montags um 18.30 bis 20.30

in Ziefen
im Mehrzweckraum Schulhaus Eien.

Offen für Alle!

Wir nähen von der Küchenschürze bis zum Abendkleid alles, was die uns zur Verfügung stehenden Nähmaschinen so ergeben. Wir machen selber Schnitte oder ändern vorhandene, wir erneuern Lieblingsstücke, in gegenseitiger Unterstützung (wir sind Laien und Profis),

gratis
aber nicht umsonst!

Nadelclub Ziefen!



Ruinenfest Mittelalterlicher Markt CH-4418 Reigoldswil 22. + 23. August '09



Ruine Rifenstein
Sa 10-22 Uhr · So 10-18 Uhr
Ritter-Turnier & Ritter-Lager,
Gaukler & Musici,
Kramerei & altes Handwerk

Co-Sponsoren



Medienpartner:



Anfahrt zum Ruinenfest

Für das Fest-Wochenende ist mit viel Individualverkehr zu rechnen. Es stehen Ihnen lediglich eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen in Reigoldswil zur Verfügung! Die Autobus AG Liestal fährt deshalb während den Festzeiten im Halbstundentakt alle Besucherinnen und Besucher mit den Gratisbussen der Linie 70/71 vom Bahnhof Liestal nach Reigoldswil und zurück. Das Parkhaus der Basellandschaftlichen Kantonalbank beim Bahnhof in Liestal steht Ihnen das ganze Wochenende kostenlos zur Verfügung.



www.ruinenfest.ch
info@ruinenfest.ch

Sitzgelegenheit nicht vergessen!!

7. Open-air-Kino in Lupsingen Marcello, Marcello



Liebe macht erfinderisch - und schnell.

Freitag, 7. August 2009 Gemeindeplatz

Bei nassem Wetter: Gemeindesaal / MZH

ab 19 Uhr Festwirtschaft mit italienischen Überraschungen.
Selbstverständlich gibts auch Bratwurst mit Brot.
Ausserdem: selbstgebräutes Bier, Kaffee und Kuchen,
gluschtige Pausenverpflegung

20.00 Uhr Ständchen der Musikgesellschaft Lupsingen

21.20 Uhr Filmvorführung

Wir sammeln wiederum mittels Topfkollekte für die Unkosten.

Initiantin: IGL (Interessengemeinschaft Lupsingen)
OK: Anita Vogli, Andi Weiss Werbung: Ueli Gröbli (Advertas)
Mitwirkende: Feuerwehr, Frauenturnverein, JUBLA Liestal (Jungwacht-Blauring), Musikgesellschaft,
Schützengesellschaft, Turnverein, Waschchuchi
Weitere IGL Mitglieder: Bürgergemeinde, Jagdgesellschaft, Marktkommission, Schule



Jeder nimmt seinen Stuhl, sein Fauteuil oder Sofa selber mit...



Günstige Kurse für:

- Kinder / Jugendliche
- Familien
- Eltern / Grosseltern

**Kreativität / Erziehung /
Persönlichkeitsbildung /
Natur, Tiere, Musik und
viele mehr erleben und
kennenlernen!**

**Ab Anfang August 2009 können Sie unser neues Programm
2009/2010 auf unserer Homepage www.efrl.ch studieren.
Wir freuen uns Ihnen wieder ein abwechslungsreiches
Kursangebot mit über 40 Kursen bieten zu können!**

**Werden Sie Mitglied beim Elternforum Region Liestal: für nur Fr. 25.-
im Jahr (neuer Mitgliederbeitrag ab September 2009) profitieren Sie.
Jeder Kurs kostet Sie mindestens Fr. 10.- weniger. Ausserdem erhalten
Sie das Kursprogramm als Erste per Post!**

**Mit Ihrem Mitgliederbeitrag, oder auch mit Spenden unterstützen Sie
unsere ehrenamtliche Arbeit und helfen uns die Kurskosten für die
Teilnehmerinnen und Teilnehmer möglichst klein zu halten.**

**An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Menschen und
Gemeinden, die uns bereits unterstützen!**

Polizei warnt vor Gefahren mit Feuerwerk

Grenzwache weist auf verbotene Feuerwerkskörper hin

Liestal/Kanton BL/Region Nordwestschweiz. Erfahrungsgemäss mehren sich in den Tagen vor der Bundesfeier vom 1. August die Telefonanrufe bei der Polizei Basel-Landschaft, in welchen sich Personen über Lärm durch Feuerwerkskörper am Tag und auch zu später Nachtstunde beklagen. Ebenfalls stellt die Schweizer Grenzwache Basel an den Landesgrenzen zu Frankreich und Deutschland während dieser Zeit regelmässig verbotene Feuerwerkskörper sicher.

Bezüglich Lärm verweist die Polizei auf die bestehenden Bestimmungen in den Gemeinde-Reglementen, welche von Gemeinde von Gemeinde teilweise unterschiedlich sind, und bittet um entsprechende Rücksichtnahme beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Vorfeld des 1. Augustes. Für das Abbrennen von Feuerwerkskörpern gibt es keine Bundes- oder Kantonsregelung; diese Thematik ist in den einschlägigen Gemeindereglementen geregelt. Das unbewilligte Abfeuern ist in aller Regel auf den Nationalfeiertag (oder in einigen Gemeinden zudem auf den Tag zuvor) beschränkt.

Die Grenzwache Basel erinnert daran, dass pro Person lediglich 2,5 Kilogramm Feuerwerkskörper in die Schweiz eingeführt werden dürfen. Am Boden knallende Feuerwerkskörper sind gänzlich zur Einfuhr verboten. Festgestellte Mehrmengen oder verbotene Feuerwerkskörper werden durch die Grenzwache auf Anweisung des Bundesamtes für Polizei beschlagnahmt und der Vernichtung zugeführt.

Die Polizei Basel-Landschaft appelliert daran, Mitmenschen und Tiere nicht unnötig mit dem Abbrennen von Feuerwerk zu erschrecken. In der Nähe von Häusern sollte deshalb - insbesondere zu vorgerückter Stunde - möglichst kein Lärm verursacht werden.

Die Polizei Basel-Landschaft und die Baselbieter Feuerwehren erinnern nachfolgend an die wichtigsten Sicherheitsregeln im Umgang mit Feuerwerk:

- Grundsätzlich sollte beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern genügend Abstand zu Gebäuden, Wäldern und Menschenansammlungen eingehalten werden.
- Lesen sie immer zuerst die Gebrauchsanweisung und halten Sie die angegebenen Sicherheitsabstände ein.
- Halten Sie ein Löschmittel wie zum Beispiel einen Feuerlöscher, eine Löschdecke oder einen Eimer mit Wasser bereit.
- Lassen Sie keine Kinder unbeaufsichtigt Feuerwerk abbrennen.
- Feuerwerks-Raketen sollten nur aus gut verankerten Abschussvorrichtungen, welche auch beim Feuerwerksverkäufer erhältlich sind, abgefeuert werden.
- Warten Sie bei einem Versager mindestens 10 Minuten, bis Sie sich dem Feuerwerkskörper wieder nähern, und unternehmen Sie keine weiteren Anzündversuche.
- Schliessen Sie insbesondere am 1. August Ihre Fenster und ziehen Sie die Sonnenstoren ein - Raketen und andere Flugkörper könnten sich verirren.
- Wo Feuerwerk verkauft und abgebrannt wird, darf nicht geraucht werden.
- Schützen Sie Feuerwerk vor Funkenwurf
- Keine Experimente mit Feuerwerk
- Feuerwerk bis zum Erlöschen unter Kontrolle halten



Grenzwache warnt vor Einfuhr verbotener Feuerwerkskörper

Nicht handhabungssichere Gegenstände sind wegen ihrer Gefährlichkeit grundsätzlich zur Einfuhr in die Schweiz verboten. Dazu gehören:

- am Boden knallendes Feuerwerk
- „Lady-Crackers“, die länger als 22 mm sind und/oder einen Durchmesser von mehr als 3 mm aufweisen
- „Knallteufel“ mit einem Gewicht von über 2,5 mg.
- Ebenfalls fallen pyrotechnische Gegenstände zu technischen Zwecken wie zum Beispiel Handlichtfackeln, Signal- und Knallpatronen nicht unter die Freigrenze.

Vor dem Einkauf informieren

Will man sicher sein, dass man nicht zu viel Feuerwerkskörper oder gar zur Einfuhr verbotene pyrotechnische Gegenstände mitführt, ist es ratsam, sich vor Verlassen der Schweiz bei jedem besetzten Grenzübergang zu erkundigen.

Sollte es trotz den Sicherheitsmassnahmen zu einem Unfall oder Brand kommen, alarmieren Sie umgehend die Notruf-Nummern 117, 118 oder 112. Die Polizei Basel-Landschaft, die Schweizer Grenzwache Basel und die Feuerwehren wünschen Ihnen einen schönen und unfallfreien 1. August.



2. Anmeldung für den Familiensporttag

Anmeldeschluss: Freitag, 14. August 2009 (Nachmeldungen möglich)

Kontaktperson

Vorname
Name
Adresse
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Geburtsdatum

Vorgesehene Personen

Anzahl
Bemerkungen

_____ Erwachsene _____ Kind (jünger als 16 Jahre)



SPORTAMT BASELSTADT

Bitte Anmeldung in einem frankierten Couvert an folgende Adresse senden:
Sportamt BL, St. Jakobstr. 43, 4133 Pratteln.

Oder schneller per Fax: 061 827 91 19 oder per Mail: sportamt@bl.ch

2. Baselbieter Familiensporttag

nach dem Motto: Spiel – Spass – Natur

Für Familien bietet das Sportamt Baselland einen Parcours an, den es mit viel Spass, mit pfiffiger Taktik und etwas schweissfordernder Technik zu absolvieren gilt. Die Aufgaben stellen sich aus der Natur heraus. Am Waldrand, auf Waldwegen und rund um die Bäume wollen wir Spiel und Spass entdecken.

Termin	Sonntag, 6. September 2009
Ort	Titterten, Mattweid
Beginn	Die Startzeit ist zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr frei wählbar. Frühestes Eintreffen ab 9.30 Uhr beim Schulhaus Titterten (Parkmöglichkeiten). Fussmarsch zur Mattweid (ausgeschildert) ca. 25 Minuten. Der Parcours ist von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet. Für den Durchgang benötigt eine Familie zirka 45 Minuten.
Teilnahme	Teilnahmeberechtigt sind Familien ab zwei Personen. Mindestens eine erwachsene Person plus ein Kind unter 16 Jahren, höchstens sechs Teilnehmende
Ablauf	Die Posten 1 bis 6 müssen in vorbestimmter Reihenfolge bestritten werden. Glück und Können sind gefragt. Der Spass steht im Vordergrund, schliesslich ist Lachen eine wichtige interfamiliäre Disziplin.
Resultate	Die Resultate werden auf der Homepage www.bl.ch/sportamt veröffentlicht, es findet keine Rangverkündigung statt. Die Familien erhalten ein Bhalts
Kosten	Keine.
Garderoben	Sind keine vorhanden, ebenfalls besteht keine Duschmöglichkeit. Wertsachendepot vor Ort.
Verpflegung	Zu Lasten der Teilnehmenden. Ein hübscher Grillplatz ist vorhanden.
Organisation	Sportamt Baselland. Tagesverantwortlicher ist Hansjörg Thommen Telefon: 079 736 19 51.
öffentlicher Verkehr	AAGL Linie 71 ab Liestal 08.23 Uhr oder 12.53 Uhr (Fahrzeit 23 Minuten).
Anmeldung	Sportamt Baselland, St. Jakobstr. 43, 4133 Pratteln, Telefon: 061 827 91 00, E-Mail: sportamt@bl.ch
Anmeldeschluss	Freitag, 14. August 2009. Nachmeldungen sind am Sporttag vor Ort möglich.
Auskunft/Infos	Unter www.bl.ch/sportamt . Bei zweifelhafter Witterung am Samstag, 5. September 2009 gibt Telefon 16002 ab 11.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmenden.

Das Sportamt freut sich auf viele bewegungsbegeisterte Familien aus der Nordwestschweiz!



SPORTAMT BASELLAND





Beckenbodengymnastik

Ein kräftiger Beckenboden hilft bei Senkungsbeschwerden, Blasenschwäche und Rückenproblemen.

Eine geschwächte Beckenbodenmuskulatur kann verschiedene Gründe haben: dauerhafte Fehlbelastungen, Schwangerschaft und Geburt oder die Wechseljahre. Spezielle Gymnastik hilft, die Muskulatur so zu kräftigen, dass sie wieder zuverlässig funktionieren kann. Werden Sie sich Ihres Beckenbodens bewusst und lernen Sie, ihn gezielt zu trainieren.

Der Kurs beginnt am Montag, 10. August 2009 (18.00-18.50 Uhr) im Roten Kreuz Baselland an der Fichtenstrasse 17 in Liestal und findet zehn mal montags bis zum 26. Oktober 2009 statt. Die Kurskosten betragen Fr. 180.--

Für weitere Informationen und Anmeldung steht Ihnen das Rote Kreuz Baselland, Frau Regina Bachmann, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal unter Telefon 061 905 82 10 (vormittags) oder bildung@srk-baselland.ch gerne zur Verfügung.

Familie Ballmer

Direkt ab Hof

Brennholz

- ✚ Dürres Buchen- und Tannenholz
- ✚ Stückgrösse und Preis nach
Absprache
- ✚ Abgeholt oder geliefert

Demnächst aktuell:

- ✚ Frühlingszwiebeln



Hansjörg Ballmer
Hof Ebnet
4417 Ziefen

061 931 27 15 (ab 19.00)
079 278 19 53
hj.ballmer@bluemail.ch

Unser Angebot im Sommer und Herbst

- ✚ Tafel- und Konservenkirschen von
Hoch- und Halbstammbäumen
- ✚ Lagerzwiebeln
- ✚ Tafelzwetschgen (herkömmliche und
moderne Sorten)
- ✚ Frische Buschbohnen zum selber
pflücken



Neue Kissen und Bezüge

Für Balkon, Garten und Innenbereich

Ihr Wohnfachgeschäft
in der Region

RÄUFTLIN

PODDENBELAGE VORHÄNGE BETTWECHEN

4417 ZIEFEN
TELEFON 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

TRAUMHAFTE SOMMERNÄGEL

Machen Sie Ihre Hände zu Ihrer Visitenkarte.

Naturnagelverstärkung für widerstandsfähige Nägel.

Traumnägel auch für Nagelbeisser!

Nagelmodellage für den femininen Look.

Peppige NailArt für alle Modebewussten.



IHRE HAND- UND NAGELSPEZIALISTIN:

*Uschi Lieser, Praxis für Hand- & Fusspflege
Hauptstrasse 24, 4416 Bubendorf
☎ 079 469 20 43, www.solowell.ch*

**CHF 20.-
RABATT**

Mit diesem Bon für die 1. Naturnagelverstärkung
(gültig bis Ende September 2009)



**Küchen
Einbauschränke
Fenster
Badezimmermöbel
Innenausbau
Türen aller Art**

Joe
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91
www.joekuechen.ch

Garage Schlumpf AG



Hauptstr. 31 4417 Ziefen www.garage-schlumpf.ch Tel 061 / 931 18 10

! Ihre FIAT und SUZUKI Garage in der Region !

Autoglas-Reparatur-Service

René Lichtenberger

Hauptstrasse 21
4302 Augst
Tel. 061/811 55 00
Fax 061/811 55 13
Natal 079/320 87 42

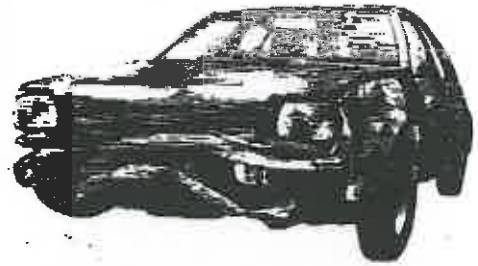
Zuverlässig im Service
prompt im Einsatz
kompetent in der Ausführung

Wir sind spezialisiert auf Ersatz von:

- PKW Frontscheiben
- PKW Heckscheiben
- PKW Seitenscheiben
- PKW-, LKW- und Busscheiben

sowie Reparatur von:

Reparaturen von LKW- und Busscheiben
können auch auf Ihrem Firmengelände ausgeführt werden.



Bestens eingerichtet für
alle Fahrzeugmarken.
Chassis-Richtgerät mit
Lehren. Ersetzen von Front-
und Heckscheiben. Moderne
Farbmischanlage. Verarbeitet
werden nur Original Ersatz-
teile. Schnelle und zuver-
lässige Bedienung. Garantie
auf alle Reparaturen. Ersatz-
fahrzeuge.

KESSLER

Carrosseriewerk AG

VSCI Carrosserie

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07



FRENKE HOLZBAU GmbH

Zimmererl Neubauten Elementbau
Umbauten Treppenbau Dachfenster
Innenausbau Isolationen Parkett-Laminat
Bedachungen Reparaturarbeiten

GEBÄUDE ERNEUERN – ENERGIEVERBRAUCH HALBIEREN

Sparen Sie Heizkosten und schonen Sie unsere Umwelt!
Eine optimal wärmegeämmte Gebäudehülle senkt Ihren Heizbedarf und
schont unsere Umwelt. Lassen Sie sich vom Fachmann beraten!

**Dachsanierungen | Hinterlüftete Fassaden | Kompaktfassaden
Estrichdämmungen | Fensterersatz | Dachaufstockungen**

Stefan Hug dipl. Zimmermeister | Postfach | Hauptstrasse 17 | 4417 Ziefen
Natal 079 422 50 25 | Tel. 061 931 31 67 | Fax 061 931 31 54
info@frenkeholzbau.ch | www.frenkeholzbau.ch



*Ihr regionaler
Heizöl-Lieferant!*



Gysin Brennstoffe AG

Heizöl und Diesel
4436 Liedertswil Tel. 061/961 08 83

Für Sie, sind wir da! A. und V. Gisler – Koch



Gewerbeausstellung
4.–6. September 09 Ziefen
www.gea-fuenfibertal.ch

*Chumm und
lueg!*

- mehr als 70 Aussteller auf über 2000 m²
- grosses Festzelt mit Unterhaltung
- viele Attraktionen (Kletterwand, Hüpfburg etc.)
- Gratisbus ab Liestal und Reigoldswil
- diverse kulinarische Köstlichkeiten
- grosse Tombala mit attraktiven Preisen

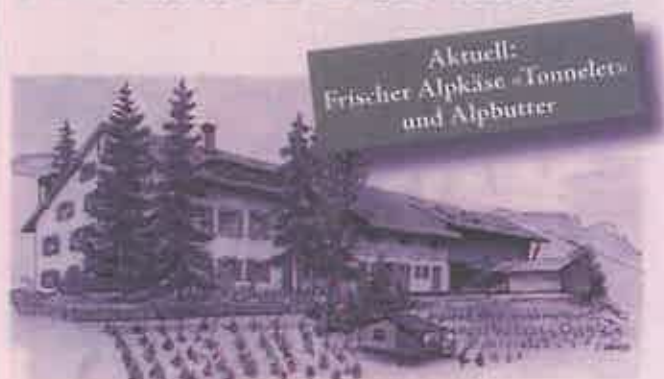
Hauptsponsoren



autobus.ag..liestal...

Leistungsverein
Öffentlicher Verkehr
Zürich

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:

Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:

Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann
Grosstannen • 4416 Bubendorf
061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

Renault
eco



Neuer Clio Grandtour
TCE 100 / 100 PS



GARAGE URS RECHER
ZIEFEN

061 931 1922
www.garagerecher.ch



Ihr Gaslieferant in Ziefen



ROSENMUND

FACHMÄNNISCHE BERATUNG,
PLANUNG UND INSTALLATION

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG
Basel Tel. 061 690 48 48
Liestal Tel. 061 921 91 01
www.rosenmund.ch



Dunkel & Schürch AG

Elektrische Anlagen

Hintergasse 33
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

Die Kunstschlosserei für besondere Wünsche



Dominik Stohler
Kunstschlosserei
Rebacher 6
4417 Ziefen

Tel.: 061 931 29 07

Internet: www.kunstschlosser.ch
Email: info@kunstschlosser.ch

- Geländer
- Fenstergitter
- Handläufe
- Pergola
- Grabkreuze
- Grablaternen
- Rosenbogen
- Geschenkartikel
- Kundenwünsche



4416 Bubendorf
Tel. 061 931 29 75, Fax 061 931 30 28
www.hugholzbau.ch
hugholzbau@bluewin.ch

- Zimmerei
- Elementholzbau
- Schreinerei
- Bedachungen
- Treppenbau
- Bodenbeläge
- Fenster
- Küchen

HOLZTREPPEN
in allen Varianten:
modern
konventionell
rustikal